Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 4 (1918)

Heft: 26

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

eine prägnante Klarstellung und Begründung der berechtigten Forderungen der Eltern und der kathol. Kirche gegenüber den staatlichen Ansprüchen auf das Mosnopol der Schule. Das treffliche Buch sollte in keiner Lehrerbibliothek sehlen.

Dr. Baum.

Lehrerzimmer.

Schriftleitung. Mit dieser Nummer tritt der Unterzeichnete von der Schriftsleitung des Wochenblattes der "Schweizer-Schule" zurück.

Die Gründe meines Rücktrittes sind bereits in letter Nummer im Bericht über die Versammlung des Luzerner Kantonalverbandes namhaft gemacht worden. Ich muß nur noch bestätigen, daß ich nicht etwa aus persönlicher Verstimmung über gewisse Vorgänge oder auf den Wunsch meiner hochw. Ordensobern zurücktrete, sondern ich sehe mich dazu genötigt durch eine Schulkamps= und Kultur= kampspolitik, die man mit allen Mitteln der "Schweizer-Schule" aufzwingen wollte. Ich erachte diese Politik persönlich für den gegenwärtigen Augenblick als unbegründet, unverantwortlich und verhängnisvoll und konnte daher auch nicht Dand bieten, die "Schweizer-Schule" dieser Richtung auszuliesern, nachdem ich von den maßgebenden Vereinsleitungen zu wiederholten Malen in meiner Aufsasssung bestärkt worden war.

Meinen Freunden, die mir den Abschied von der "Schweizer-Schule" wahrlich nicht leicht gemacht haben, und allen Gönnern des Blattes für so viel Liebe, Treue und Opferwilligkeit ein herzliches Vergelt's Gott! Ich wünsche allen Lesern, besonders aber den künstigen Schriftleitern von Perzen Gottes reichsten Segen.

P. Beit Gabient, O. M. Cap.

Bur gefl. Beachtung. Ein bereits gesetzter Artikel "Das Gutachten des soloth. Schulinspektors im Oltener Schulfall" von J. F. mußte wegen Raummangel leider wiederholt zurückgelegt werden.

Rorrettur. Im Artikel "Zum neuen st. gall. Lehrerbesoldungsgeset" in Nr. 25, muß Seite 315 Zeile 26 der Sat folgendermaßen lauten: Man hat sich in Lehrerkreisen wirklich gefragt, ob dieser Formalität wirklich so viel Wert beizumessen sein bezügl. Alinea im Gesetze nötig war.

Der Jungkirchenchor

forgt für neue Kräfte und Nachwuchs im Kirchengesang. Berlag: R. Jans, Ballwil, (Luz.).

Fingersport-System "Energetos"
heilt jede schwere Klavierhand! Vollersatz für
stundenlange Fingerübungen. Verbürgt gesteigerte Tastenmeisterschaft.

Preis Fr. 7.—. Prospekte kostenfrei. Energetos-Verlag, Zollikon b. Zch. Kleindorf 644. "Hprüche und Gebete für die Kleintinderschule und die ersten Schuljahre". Zwanzig Seiten mit Umschlag und farbigem Titelbilde. Bischöflich approbiert. Preis 10 Ct. Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.

find nicht alle Inserate vom erwünschten Ersolge begleitet? Weil sie nicht auffällig und sachmännisch abgesaßt sind! Möchte doch jeder Inserent sich der kostenlosen, aber im Inseratenwesen ersahrenen Firma Publicitas U.G. Schweizer. Annoncen-Expedit. Luzern bedienen.

Handel und Wandel bedürfen der Zeitungsanzeige, die ihnen oft das liebe Brot bringt, wie des lieben Brotes. R. Nordhausen.

Offene Lehrstelle in Göschenen.

Die Lehrstelle für die 5. und 6. Klasse der Primarschule in Göschenen wird insolge unerwarteten hinscheibes des bisherigen In-habers zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Mit derselben ist auch der Organistendienst verbunden. Das Pflichtenhest liegt beim Schulratspräsibium zur Einsicht auf. Bewerber um diese Stelle belieben ihre Anmelbung unter Bei-

legung ihrer Zeugnisse und Gehaltsansprüche bis 10. Juli a. c. an den

Schulrat einzureichen.

95

Goschenen, den 23. Juni 1918.

Der Schulratspräsident: Daniel Dittli.



Das sonnige, wald- und wiesenreiche Hochtal ist als Ferienort namentlich Blutarmen, Neurasthenikern, Rehonvaleszenten, Ruheund Erholungsbedürftigen sehr zu empfehlen. Kleinere und grössere Touren! Gute Unterkunft in Privatpensionen von Fr. 5 .-- . in Hotels von Fr. 6.50 an. Prospekt gratis; reichillustr. Führer zu 50 Cts. Adresse: Zentralverkehrsbureau Toggenburg in Lichtensteig (K. Schöbi, Lehrer). P2178G

Alpenkurort Melchsee-Frutt (1900 m ü. Meer.) Kurhaus Reinhard

am schönen Alpensee. Route Jochpass-Engelberg. Neu umgebaut. Bestempfohlenes Haus. Elektrisches Licht. Centralheizung. Eigene Milchwirtschaft. Anerkannt sehr reichliche und gute Küche. Mässigste Pensions- und Passantenpreise. See. Prospekt durch A. Reinhard-Bucher.

Junger Cehrer

mit zwei Batenten

sucht Stelle

als Lehrer, ober auch auf Bureau oder Ranglei.

Offerten erbeten unter 94 Schw an die Publicitas A. G. Luzern. 94

Budihandlung Kunsthandlung Räber & Cie. Luzern

empfiehlt fich ber Titl. Lehrerschaft.

Den Schweizerpsalm illustriert, den Text in den vier Landessprachen auf einem Blatt, verkauft das Exemplar zu 20 Cts. J. B., Kaiser-

strasse 475, Rheinfelden.

Inserate find an die Publicitas A. G. (Saafenstein & Vogler) in

Luzern zu richten.

Druckarbeiten aller Art billigst bei Cberle & Rickenbach in Ginfiedeln.

LIZERN Kathol. Gesellenhaus

Nächste Nähe des Löwendenkmals Vereins- und Gasthaus im Regiebetrieb des katholischen Gesellenvereins

Schöne Gastzimmer Restaurant Lokale für Schulen und Vereine Aufmerksame Bedienung und mässige Preise P 327 Lz

Telephon 1447 Es empfiehlt sich höflichst Die Hausverwaltung

Gruningen

Genussreiche Ausflüge mit der 86 Wetzikon-Meilen-Bahn.

Junger Lehrer

(mit Bugerpatent) fucht Stelle an Primarichule ober Anstalt. Renntnisse ber brei Landessprachen, sowie in der Bureaubranche. Erstklassige Zeug-nisse aus 21/2jähriger Praxis stehen zu Diensten. Schriftl. Offerten unter Chiffre 90 Schw. an

die Publicitas A. G., Luzern.

Kurbedürftiger Lehrer

(vent. Lehrerin) erhalt bom 30. Juni bis Mitte August 1. 3. in den schönen Flumserbergen freien Kuraufenthalt (Kost und Logis), wofür einem Rinde täglich einige Stunden Elementarunterricht zu erteilen wäre. — Tuberkulose Bewerber find ausgeschlossen.

Sich zu melben an A. Albrecht, Lehrer, Mels (Rt. St. Gallen).